

Antrag auf Änderung der Auf- und Abstiegsregelung in der 1.Regionalliga Süd der Damen

Der SC Frankfurt 1880 beantragt die Änderung der Auf- und Abstiegsregelung in der 1.Regionalliga Süd der Damen:

- a) Es gibt nur einen Absteiger aus der 1.Regionalliga Süd der Damen in die 2.Regionalliga Süd der Damen. Die beiden bestplatzierten, aufstiegsberechtigten Mannschaften der beiden Gruppen der 2.Regionalliga Süd spielen den Aufsteiger in die 1.Regionalliga Süd der Damen in einem einzelnen Entscheidungsspiel aus. Das Heimrecht dieses Entscheidungsspiels wechselt jährlich zwischen den beiden Gruppen Ost und West.

- b) Es gibt nur einen direkten Absteiger aus der 1.Regionalliga Süd der Damen in die 2.Regionalliga Süd der Damen. Die beiden bestplatzierten, aufstiegsberechtigten Mannschaften der beiden Gruppen der 2.Regionalliga Süd spielen den Aufsteiger in die 1.Regionalliga Süd der Damen in einem einzelnen Entscheidungsspiel aus. Das Heimrecht dieses Entscheidungsspiels wechselt jährlich zwischen den beiden Gruppen Ost und West.

Der Verlierer des Entscheidungsspiels spielt ein einfaches Relegationsspiel gegen den 5. Platzierten der 1.Regionalliga Süd der Damen (Heimrecht). Der Gewinner verbleibt/steigt in die 1.Regionalliga auf, der Verlierer verbleibt/steigt in die 2.Regionalliga Süd der Damen ab.

Begründung

Die Leistungsdichte im Damenbereich des SHV entspricht nicht der aktuellen Abstiegsregelung in einer 6er-Liga. Um das Niveau der 1.Regionalliga konstant zu halten und ggf. zu verbessern sollte nur eine Mannschaft Absteigen. Durch die Konstellation mit 1b-Mannschaften in der 2.Regionalliga macht ein direkter Aufstieg beider Gruppensieger keinen sportlichen Sinn. In den vergangenen Jahren ist regelmäßig mindestens einer der beiden Absteiger mit maximal 6 Punkten (3,6,1) abgestiegen.

Thorsten Hautzel

Abteilungsleiter Hockey

Sport-Club »Frankfurt 1880« e.V